

Franz-Ludwig-Gymnasium Bamberg

Franz-Ludwig-Str. 13, 96047 Bamberg

Tel.: 0951/ 980 27-0

Fax: 0951/ 980 27-50

E-Mail: sekretariat@franz-ludwig-gymnasium.de

Internet: www.franz-ludwig-gymnasium.de

Bamberg, im Oktober 2018

An die Erziehungsberechtigten der SchülerInnen der 9. Klassen

Projekt „Betriebspraktikum“

Sehr geehrte Eltern der SchülerInnen der neunten Klassen,

viele SchülerInnen und AbiturientInnen beginnen ein Studium ohne konkrete Vorstellungen von der Arbeitswelt. In einer Zeit schneller Veränderungen im beruflichen Sektor können frühzeitige Kontakte zur Arbeitswelt eine wichtige Hilfe zur beruflichen Orientierung bieten. Im Lehrplan der neunten und zehnten Jahrgangsstufe des Faches Wirtschaft und Recht wird dieses Anliegen in den Themenbereichen „Berufswahl und Berufsausübung“, „Betriebswirtschaft“ und „Soziale Marktwirtschaft“ besonders betont.

Das Franz-Ludwig-Gymnasium bietet daher im Rahmen des Faches Wirtschaft und Recht die Möglichkeit für ein zweiwöchiges Betriebspraktikum an. In der Zeit vom **8. bis 19. Juli 2019** sollen die SchülerInnen in einen Betrieb eingebunden werden. In der letzten Schulwoche wird dann in Form eines Projekttages eine gemeinsame Abschlussveranstaltung mit einzelnen Workshops und Präsentation der Ergebnisse stattfinden.

Ziele des Praktikums

Hauptanliegen des Praktikums ist es, den SchülerInnen durch praktische Erfahrungen erste Einblicke in die Berufswelt zu ermöglichen. Sie sollen motiviert werden, sich frühzeitig mit Fragen der Berufs- und Studienwahl auseinanderzusetzen. Die selbstständige Suche nach einem Praktikumsplatz ist dabei ein wichtiger pädagogischer Aspekt. Suche, Bewerbung und Vorstellung fördern Eigeninitiative und Selbstdarstellung der SchülerInnen.

Vorbereitung des Praktikums

Jede/r SchülerIn soll sich selbständig einen Praktikumsplatz suchen. Bestimmte Berufsfelder werden nicht vorgegeben. Es soll sich jedoch um einen Beruf handeln, der mindestens einen mittleren Schulabschluss voraussetzt. Es kann nach Interessenslage und Möglichkeiten gewählt werden, der Praktikumsbetrieb muss jedoch im Nahraum Bamberg liegen. Bis zum **12. April 2019** sollte jede/r SchülerIn einen festen Praktikumsplatz vereinbart haben. Hierfür stehen ein Begleitschreiben der Schule zur Vorlage beim Betrieb sowie ein Bestätigungsformular zur Rückmeldung an die Schule auf der Schulhomepage zum Download bereit. Die endgültige Entscheidung hängt dann von der Zustimmung der betreuenden Lehrkraft ab.

Durchführung des Praktikums

Während des Praktikums erstellt jede/r SchülerIn nach bestimmten Vorgaben ein Berichtsheft. Die Schüler sollten täglich mindestens sechs Stunden im Betrieb tätig

sein. Bestimmte Aufgaben, die während dieser Zeit erfüllt werden müssen, werden von der Schule nicht gestellt. Sie sollen vor allem den „üblichen Tagesablauf“ miterleben. Die Schule betreut die SchülerInnen während der Praktikumsstage. Bitte beachten Sie, dass die Beförderung Ihres Kindes zwischen Wohnung und Betrieb sichergestellt sein muss bzw. im Bedarfsfall von Ihnen zu übernehmen ist.

Das Praktikum ist eine Schulveranstaltung, das heißt für alle SchülerInnen besteht die gesetzliche Unfallversicherung. Eine Haftpflichtversicherung, die von der Schule abgeschlossen werden wird (ca. 3,50 Euro/Person), deckt eventuelle Schadensfälle ab. Ansonsten gelten die Versicherungsbedingungen des jeweiligen Betriebes.

Die Aufsichtspflicht übernimmt der jeweilige Betrieb, die Weisungen der BetreuerInnen sind zu befolgen. Die SchülerInnen nehmen die Verpflichtung auf sich, die sich aus der Entscheidung zur Teilnahme am Praktikum ergeben. Die Beschäftigung der SchülerInnen während des Betriebspraktikums unterliegt grundsätzlich den Bestimmungen des Jugendarbeitsschutzgesetzes. Es gelten für die SchülerInnen in den Praktikumsbetrieben die Unfallverhütungsvorschriften der für diese Betriebe zuständigen Unfallversicherungsträger bzw. Berufsgenossenschaften. Die Betriebe werden in oben genanntem Begleitschreiben hierauf hingewiesen.

Für eine Befreiung oder Beurlaubung während der Praktikumszeit ist ausschließlich die Schule zuständig. Bei einer Erkrankung ist die Schule umgehend telefonisch zu verständigen. Sie informiert dann den Betrieb.

Um die Selbstständigkeit zu fördern, soll das Praktikum nicht im elterlichen bzw. einem verwandtschaftlichen Betrieb abgeleistet werden. Hilfreich wäre es jedoch, wenn Eltern mit einem eigenem Betrieb einen Praktikumsplatz für MitschülerInnen zur Verfügung stellen könnten. Ausdrücklich unterstützt auch der Elternbeirat dieses Projekt.

Bitte teilen Sie uns Ihre grundsätzliche Zustimmung zum Betriebspraktikum bis zum **14. Dezember 2018** mit. Für weitergehende Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Bitte bedenken Sie, dass dieses Projekt nur erfolgreich sein kann, wenn alle bereit sind, sich aktiv an der Durchführung zu beteiligen. Der Elternbeirat und die SMV stehen einer solchen Aktion sehr positiv gegenüber. Auch das Lehrerkollegium hat sich einstimmig für die Durchführung eines Betriebspraktikums ausgesprochen.

Mit freundlichen Grüßen

S. Hauenstein (StRin), J. Frickel (StD), M. Jacob (StD)

-----✂-----
Projekt „Betriebspraktikum“ Abgabetermin: **14. Dezember 2018**

Ich bin/wir sind damit einverstanden, dass mein/unser/e Sohn/Tochter

_____, Klasse _____,

an dem Betriebspraktikum **08. bis 19. Juli 2019** teilnimmt.

(Ort, Datum)

(Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten)

Franz-Ludwig-Gymnasium Bamberg

Franz-Ludwig-Str. 13, 96047 Bamberg

Tel.: 0951/ 980 27-0

Fax: 0951/ 980 27-50

E-Mail: sekretariat@franz-ludwig-gymnasium.de

Internet: www.franz-ludwig-gymnasium.de

Bamberg, im Oktober 2018

Projekt „Betriebspraktikum“ – Infozettel für Praktikumsbetriebe

Sehr geehrte Damen und Herren,

unsere Schule bietet im Rahmen des Faches Wirtschaft und Recht ein zweiwöchiges Betriebspraktikum an. In der Zeit vom **8. bis 19. Juli 2019** sollen die SchülerInnen in einem Betrieb mitarbeiten. Die Ergebnisse werden dann am Projekttag ausgewertet und besprochen.

Ziel eines solchen Praktikums ist es, den Jugendlichen anhand praktischer Erfahrungen erste vertiefende Einblicke in die Berufswelt zu ermöglichen. Sie sollen dadurch interessiert und motiviert werden, sich frühzeitig mit Fragen der Studien- und Berufswahl auseinanderzusetzen.

Jede/r SchülerIn sucht sich selbständig einen Praktikumsplatz nach eigener Wahl. Hierbei können auch Berufe im sozialen Bereich ausgewählt werden. Bestimmte Berufsfelder werden nicht vorgeschrieben. Es soll sich jedoch um einen Beruf handeln, der mindestens einen mittleren Schulabschluss voraussetzt. Bis **12. April 2019** sollte jede/r SchülerIn einen Praktikumsplatz gefunden haben.

Während des Praktikums führt jede/r PraktikantIn nach bestimmten Vorgaben ein Berichtsheft. Die Schüler sollten mindestens sechs Stunden im Betrieb tätig sein. Bestimmte Aufgaben, die während dieser Zeit erfüllt werden müssen, werden von der Schule nicht gestellt. Sie sollen vor allem den „üblichen Tagesablauf“ miterleben. Neben dem Betrieb betreut auch die Schule die SchülerInnen während der Praktikumsstage.

Da das Praktikum eine Schulveranstaltung ist, besteht für alle SchülerInnen die gesetzliche Unfallversicherung. Zusätzlich wird von der Schule eine Haftpflichtversicherung für jede/n SchülerIn abgeschlossen, die eventuelle Schadensfälle abdeckt. Die Beschäftigung der SchülerInnen während des Betriebspraktikums unterliegt grundsätzlich den Bestimmungen des Jugendarbeitsschutzgesetzes. Es gelten außerdem die Unfallverhütungsvorschriften der für die Betriebe zuständigen Unfallversicherungsträger bzw. Berufsgenossenschaften.

Die Aufsichtspflicht übernimmt der jeweilige Betrieb, die Weisungen der BetreuerInnen sind zu befolgen. Die SchülerInnen nehmen alle Verpflichtungen auf sich, die sich aus der Entscheidung für die Teilnahme an diesem Praktikum ergeben. Für eine Befreiung oder eine Beurlaubung während der Praktikumszeit ist die Schule zuständig. Sie informiert dann den Betrieb.

Für weitergehende Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

S. Hauenstein (StRin), J. Frickel (StD), M. Jacob (StD)

An das
Franz-Ludwig-Gymnasium Bamberg
z. Hd. Wirtschaftslehrer der Klasse _____
Franz-Ludwig-Str. 13

Tel.: 0951 - 980 27-0
Fax: 0951 - 980 27-50

96047 Bamberg

Betriebspraktikum der neunten Klassen des Franz-Ludwig-Gymnasiums Bamberg

Hiermit erklären wir uns bereit, folgende/n SchülerIn des Franz-Ludwig-Gymnasiums für ein Praktikum von **08. bis 19. Juli 2019** in unserem Betrieb aufzunehmen:
(bitte in Druckbuchstaben ausfüllen)

Name	
Vorname	
Klasse	

Name des Betriebs	
Berufsfeld	
Straße und Nr.	
PLZ	
Ort	
Telefonnummer	

Name des Betreuers	
Arbeitszeit	von bis

Anmerkungen und Vorschläge zur Durchführung des Praktikums:

Ort, Datum

Unterschrift

Wir haben den Infozettel zur Kenntnis genommen: _____
Unterschrift